



Stadionzeitung Offensiv!

www.hagener-sv.de

Saison 2024/25 · Ausgabe #11



Foto: Martin Lührmann

32. Spieltag

Sportzentrum Hagen a.T.W.

Hagener SV - SV Bad Laer

Freitag, 16. Mai 2025, 19.30 Uhr

WENN

schnelle Hilfe
gefragt ist,

DANN

sind wir für Sie da:
VGH Unfallschutz



Vertretung
Plogmann & Brandmann OHG
Am Kirchplatz 1a 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401 897910
hagen@vgh.de
vgh.de/hagen

 Finanzgruppe

VGH 
fair versichert

Hallo liebe Fußballfreunde.

Herzlich willkommen zum vorletzten Heimspiel der Saison 2024/2025.

Heute begrüßen wir die Mannschaft des SV Bad Laer.

Die Mannschaft von Trainer Michael Mentrup ist in der Tabelle unser direkter Nachbar.

Das Hinspiel konnten wir für uns entscheiden und wichtige Punkte aus dem Kurort mitnehmen.

Nach zuletzt zwei Niederlagen gegen die favorisierten Mannschaften aus Hütte und Rothenfelde und dem Nachholspiel am Dienstag in Rulle, welches bei Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden hat, wollen wir das Ergebnis aus dem Hinspiel bestätigen und wichtige Punkte für unser gemeinsames Ziel holen.

Also unterstützt uns bestmöglich, so dass die Zähler in unserem schönen Kirschdorf bleiben.

Drückt uns die Daumen !

Euer Mathias



Foto: Domenic Schäfer

Auswärtsspiel gegen SC Lüstringen

Nach unserer 3:0 Heimniederlage gegen Viktoria Georgsmarienhütte war für uns im Spiel gegen den SC Lüstringen Wiedergutmachung angesagt. Unser Gegner stand vor dem Spiel abgeschlagen mit einem Punkt auf dem letzten Tabellenplatz.

Angesichts des Sieges von Melle II vom Vortag stieg der Druck vor dem Spiel noch einmal. Vor dem Spieltag waren wir punktgleich mit dem SC Melle und dem TUS Hilter, der sich auf dem ersten Abstiegsplatz befindet. Nur aufgrund unseres deutlich besseren Torverhältnisses standen wir über dem Strich.

Ziel war es unsere Leistung vom letzten Auswärtsspiel gegen Quitt Ankum zu wiederholen und die drei Punkte mit nach Hagen zu nehmen.

Unser Trainer Mathias Lührmann schickte dafür die folgende Aufstellung ins Spiel:

Ksionzek

Kleine-Heitmeyer – Lücke – Holtmeyer –

Pöppelmeyer – Kampe

Rottmann – Frauenheim

Rethmann – Meemann - Holkenbrink

Das Spiel wurde vom Schiedsrichter Rainer Wulf lange geleitet.

Wir kamen gut in die ersten Minuten der Partie rein und gaben klar den Ton an. Richtig gute Chancen sprangen für uns in

der ersten Viertelstunde noch nicht heraus.

Dies änderte sich jedoch in der 17. Minute. Nach einem schönen Angriff über die rechte Seite konnte Robin Frauenheim frei gespielt werden. Dieser gab den Ball scharf nach innen. Ein Lüstringer Verteidiger konnte den Ball nur unzureichend nach vorne abprallen lassen, sodass Hendrik Rethmann aus elf Metern leichtes Spiel hatte und den Ball gegen die Laufrichtung des Torhüters unten rechts einschob.

Nur zwei Zeigerumdrehungen später konnte Simon Holkenbrink auf 2:0 erhöhen. Nachdem Simon kurz zuvor noch im Strafraum vom Ball getrennt wurde, kam dieser etwas glücklich über Hendrik und einen Lüstringer Verteidiger wieder zu Simon. Dieser ließ sich die große Möglichkeit nicht nehmen und schob den Ball souverän am Torhüter vorbei ins Netz.

Nach dem guten Auftakt verloren wir Mitte der Halbzeit aufgrund mehrerer Unkonzentriertheiten immer wieder den Ball und machten unseren Gegner aus Lüstringen immer stärker.

Wirklich gefährlich wurden die Lüstringer bis zur Halbzeit aber nicht mehr.

Fast mit dem Pausenpfiff hätte Simon nach Flanke von Luca Kleine-Heitmeyer auf 3:0 erhöht. Sein Kopfball landete jedoch genau in den Armen des Torhüters.

In der Halbzeit lag der Fokus darauf wieder an die guten ersten 20 Minuten anzuknüpfen.

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst



Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb



DBV

Ihr Partner im Südkreis Osnabrück

Versicherung | Vorsorge | Spezialist für Beamt*innen



/ Jens Luttmann

Doch auch in den ersten fünf Minuten nach der Halbzeit taten wir uns schwer gute Chancen herauszuspielen.

In der 52. Minute hatte Hendrik dann unsere erste Chance. Sein Schlenzer nach Flanke von Simon verfehlte den Winkel jedoch um einen guten Meter. Simon war es dann kurze Zeit später, der nach erfolgreichem Pressing das 3:0 auf seinem Fuß hatte. Er schoss aber freistehend links am Tor vorbei.

Eine halbe Stunde vor Schluss setzte Simon dann einen Schlenzer mit links auf die Latte des gegnerischen Gehäuses. Wir kamen dem 3:0 Schritt für Schritt näher. Kurz darauf wechselten wir zwei Mal. Lukas Meyer und Tom Haarbach kamen für Tristan Meemann und Hendrik Rethmann ins Spiel.

Diese Wechsel sollten sich auch direkt bezahlt machen. In der 70. Minute liefen Simon und Tom nach einem feinen Zuspiel in die Spitze alleine auf den Torhüter zu. Simon behielt die Übersicht und legte quer auf Tom, der keine Probleme hatte den Ball zum 3:0 einzuschieben.

15 Minuten vor Schluss setzte sich Lukas dann stark auf der rechten Seite durch und gab den Ball scharf nach innen. Der Ball erreichte am zweiten Pfosten erneut Tom, der sich die Chance nicht entgehen ließ und den Ball aus kurzer Distanz über die Torlinie drückte.

Das Spiel war somit endgültig entschieden.

In der Schlussphase wechselten wir noch drei Mal. Für Luca, Simon und Alex

wurden Jannis Lemme, Jan Schriever und Steffen Konersmann eingewechselt. Ein weiteres Tor konnten wir leider nicht mehr erzielen.

Am Ende stand somit ein verdienter 4:0 Sieg für uns auf der Anzeigetafel. Die Lüstringer kamen über die gesamte Spielzeit zu selten gefährlich vor unser Tor, um unseren Sieg ernsthaft zu gefährden.

Ein Sieg, der aufgrund der Tabellensituation unseres Gegners sicherlich unter die Kategorie Pflichtsieg fällt.

Nichtsdestotrotz helfen uns die drei Punkte, damit wir uns ein wenig von den Abstiegsplätzen entfernen können.

Unser nächstes Spiel ist ein weiteres Auswärtsspiel gegen SV Bad Rothenfelde.

Anpfiff ist am 11.05.2025 um 15:00 Uhr.

Bis dahin und beste Grüße
Hendrik

GBT Bücher GmbH
Moderne Textillogistik mit Familientradition

Faltenfrei und termingerecht –
Ihr Partner für Textillogistik



Seit mehr als 30 Jahren begleiten wir die Bekleidungsindustrie und bieten:
Textilaufbereitung, Lagerlogistik/IT-Lösungen, Qualitätssicherung nach AQL und Näherei.
Sie haben Interesse an logistischen Abläufen und ein Gespür für Bekleidung? Bewerben Sie
sich bei uns. Wir bieten Verantwortung, familienfreundliche Arbeitszeiten und flexible
Arbeitszeitmodelle.

GBT Bücher GmbH · Osnabrücker Straße 33c · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 / 84 29 820 · info@gbt-buecher.de · www.gbt-buecher.de

- Pelletheizungen
- Photovoltaik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Badinstallation
- effiziente Kälte- und Klimaanlagen

H. Schade

Inh. Jens Schade
Im Siek 5a · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. (05401) 83 7800
Fax (05401) 83 7801
www.heinrich-schade.de
mail@heinrich-schade.de



Matthias Ksionzek



Kilian Vinke



Johannes Waack



Mathis Friedrich



Jan Schriever



Dennis Rottmann



Luca Kl. Heitmeyer



Tristan Meemann



Michael Kampe



Robin Frauenheim



Marcel Dierker



Malte Dransmann



Lukas Meyer



Hendrik Rethmann



Alexander Holtmeyer



Malte Pöppelmeyer



Steffen Konersmann



Tom Haarbach



Aron Dammermann



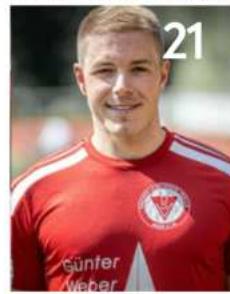
Til Engelmeyer



Kai Tobergte



Lucas Draws



Jannis Lemme



Simon Holkenbrink



Christoph Rethmann



Jannik Lücke



Jost Dreckmann



Mathias Lührmann



Olaf Stolle



Sven Heine



Dietmar Siemund

Verdiente Niederlage beim SV Bad Rothenfelde

Unsere erste war am letzten Sonntag zu Gast bei den Salinenstättern. Für unsere Erste ist es wichtig, jeden möglichen Punkt zu holen, um nicht auf einen Abstiegsplatz abzurutschen. Der letzte Absteiger ist nämlich noch völlig offen und viele Mannschaften sind noch mit in der Verlosung: Hilter, Melle, Glandorf, Ankum, Bad Laer und unsere Erste sind alle sehr eng zusammen in der Tabelle! Bei den Gastgebern aus Rothenfelde ist die Situation eine andere, um eine letzte Chance auf den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg zu waren, war es jedoch auch für sie wichtig 3 Punkte zu sammeln. Allerdings ist der SVR auch auf Patzer der Konkurrenz angewiesen.

Die Vorzeichen sind also abgesteckt. Der im abstiegskampfsteckende HSV fordert den auf den aufstiegschielenden SVR heraus!

Hagen agierte wie in den vorherigen Spielen im 5-2-3 System mit der folgenden Aufstellung:

Ksionzek

Draws - Lücke - Holtmeyer -

Pöppelmeyer - Kampe

Frauenheim - Rottmann

Kleine-Heitmeyer - Holkenbrink -

H. Rethmann

Unser Trainer nahm zur Niederlage gegen Hütte also eine Änderung vor: Für Engelmeyer kam Draws in die Startformation.

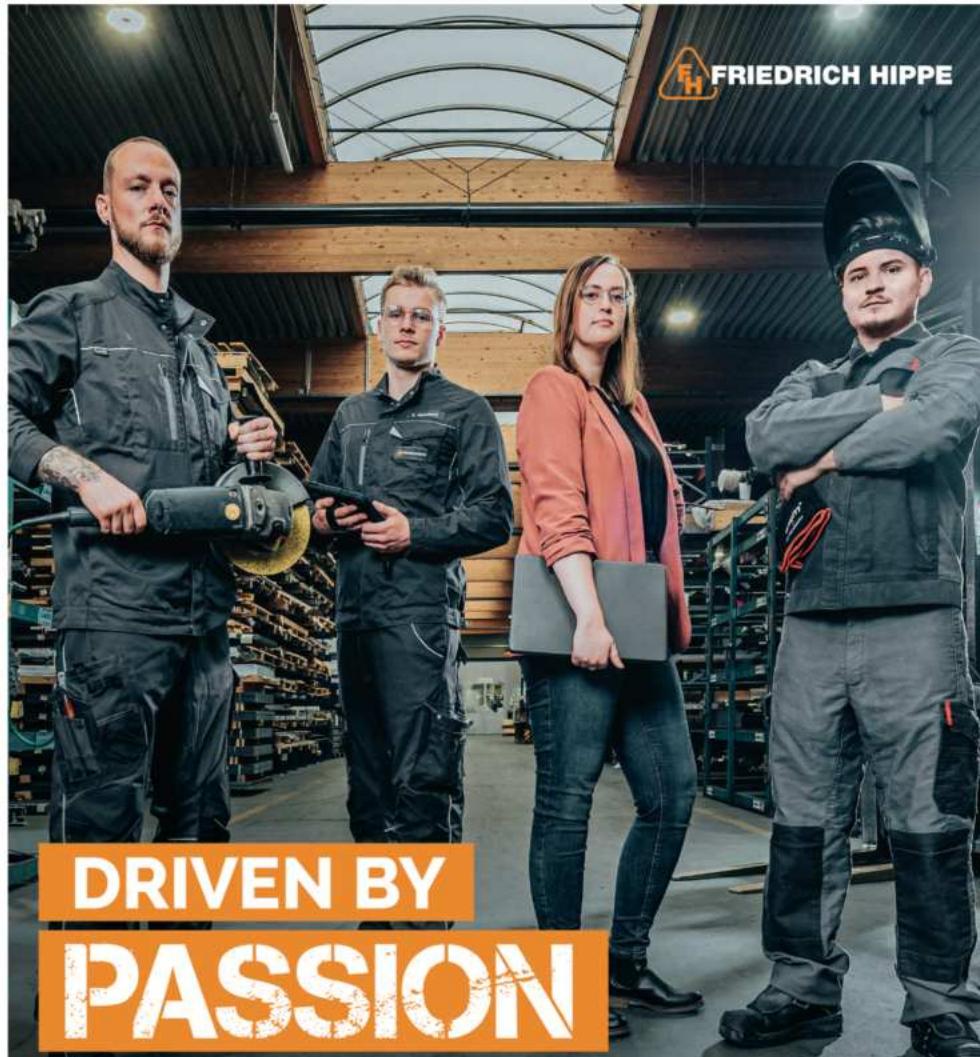
Bei bestem Wetter startete die Partie pünktlich. Hagen in ganz schwarz und der Gastgeber agierte in weiß.

Zum Beginn tasteten sich beide Mannschaften ab. Der SVR mit viel Ballbesitz und Hagen machte es kompakt und verfolgte das Ziel kein Gegentor zu bekommen und auf Konter zu lauern.

Unsere Erste konnte den Plan leider nur bis zur 20. Minute umsetzen. Der SVR kombinierte sich technisch sauber über die rechte Seite durch. Für unsere Defensive ging dies zu schnell, sodass der Flügelspieler der Gastgeber recht unbedrängt in den Rückraum flanken konnte. Der Stürmer ließ Ksionzek aus kurzer Distanz keine Chance und stellte auf 1:0.

Hagen ließ nach diesem Rückschlag jedoch nicht den Kopf hängen und verfolgte weiterhin den Matchplan. Rothenfelde kam so zu wenig klaren Torchancen, doch durch die intensive Defensivarbeit kam unsere Erste nicht zwingend nach vorne.

Die Bälle gingen zu schnell verloren und wir spielten nicht mutig nach vorne. Die beste Chance der ersten Hälfte hatte Rethmann der zum Abschluss kam und den Ball ans Außennetz setzte.



DRIVEN BY PASSION

Stelle die Weichen für Deine Zukunft
und starte Deine Ausbildung bei Friedrich Hippe!

Industriekaufleute (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Industriemechaniker (m/w/d)
Industrielackierer (m/w/d)

Infos + Bewerbung:



Bei Fragen melde Dich gerne: verkauf@friedrich-hippe.de

Tel. +49 5405 616 700-272 | +49 5405 616 700-200

Friedrich Hippe Maschinenfabrik + Gerätebau GmbH
Töpferstraße 25 | 49170 Hagen a.T.W.



[www.friedrich-hippe.de/
ausbildung](http://www.friedrich-hippe.de/ausbildung)

Kurz vor Ende der ersten Halbzeit mussten wir dann den nächsten Rückschlag hinnehmen. Der Druck von Rothenfelde wurde zu groß. Eine Flanke konnte nicht sauber geklärt werden und landete im Rückraum. Der Stürmer vom SVR ließ sich nicht lange bitten und haute das Ding mustergültig unter die Latte. Damit ging es mit einem 2:0 in die Halbzeit.

Lührmann schien die richtigen Worte in der Halbzeitansprache gefunden zu haben. Unsere Erste kam schwungvoll aus der Kabine und machte Druck. Rethmann erobert den Ball hoch in der Hälfte der Gastgeber und ging mutig auf die Innenverteidigung zu. Im richtigen Moment legte unsere Nummer 12 auf Kleine-Heitmeyer rüber, der eiskalt den Anschlusstreffer markierte.

Im Anschluss wurde deutlich, warum der SVR zu recht oben in der Tabelle zu finden ist. Der Gastgeber zeigte sich komplett unbeeindruckt von dem Anschlusstreffer und spielte souverän und sicher weiter. Nur 10 Minuten später kombinierten sie sich schnell und technisch sauber über die linke Seite durch und konnten den Angriff zum 3:1 veredeln.

Man merkte, dass die Beine bei den Hagenern schwerer wurden. Rothenfelde bekam mehr Räume und wusste diese auch zu bespielen. Krasniqi

belohnte weitere 10 min später seine gute Leistung, indem er nach einem Dribbling aus 16 m eiskalt zum 4:1 vollstreckte. Damit markierte er seinen 3. Treffer in der Partie.

Dies war der Knockout für unsere Erste. Das Spiel plätscherte danach vor sich hin ohne nennenswerte Torchancen. Wir mussten uns daher verdient geschlagen geben.

Bitter, auf den anderen Plätzen haben unsere Konkurrenten alle gepunktet, was unsere Situation verschärft! Ab jetzt geht es ums nackte Überleben um die Klasse zu halten. Im Abstiegskampf zählt jeder Punkt der geholt wird und da wollen wir am Mittwoch in Rulle anfangen und am Freitag beim Flutlichtspiel gegen Bad Laer weitermachen. Wir freuen uns wie immer über jeden der den Weg zum Sportplatz findet und uns unterstützt.

Bis Dahin,
Euer Lukas



Mit uns kann man nur gewinnen.

KLÖKER & PARTNER



steuerberater-os.de
@ kloeker_und_partner

Spieltagsbericht – Damen Hagener SV

Hagener SV vs. TV Neuenkirchen – 2:0 – Leidenschaft, Kampfgeist und ein neuer Matchplan!

Was für ein Spiel! Wir haben am vergangenen Wochenende ein echtes Ausrufezeichen gesetzt und den TV Neuenkirchen mit 2:0 geschlagen – und das trotz einiger fehlender Stammspielerinnen. Was wir als Mannschaft auf dem Platz zeigten, war pure Leidenschaft, taktische Disziplin und ein unerschütterlicher Teamgeist.

Hellmuth, Holger und wir als Mannschaft wagten etwas Neues: Statt des gewohnten 4-2-3-1-Systems wurde mutig auf ein 5-3-2 umgestellt – und der Plan ging voll auf. Die Defensive stand wie eine Wand. Jede Spielerin war 90min bereit, den berühmten „Schritt mehr“ zu gehen, Zweikämpfe wurden kompromisslos geführt und jeder Ballverlust sofort gemeinsam aufgearbeitet. Das gesamte Team kämpfte füreinander – mit Herz und Hingabe. Mit einem Stand von 0:0 ging es in die Halbzeitpause. Das Resümee für diese erste Hälfte fiel durchweg positiv aus. Es war absolut kein schöner Fußball, aber wir hielten uns an Ansprachen der Trainer und setzten genau das um, was wir uns vorgenommen haben. Hinten sicher und kompromisslos verteidigen und dann Nadelstiche nach vorne setzen. Mit einer kleinen Anmerkung von unserem Lieblingstrainerduo Holguth ging es dann in Hälfte zwei. Diese eine kleine

Anmerkung sollte in Hälfte zwei einiges bewirken.

Auch in Hälfte zwei rührten wir hinten Beton an. Für Neuenkirchen gab es absolut kein Durchkommen. Mit hinten eroberten Bällen unsere Offensive schicken, so sollte es dann in Hälfte zwei auch mit den Toren funktionieren. In Minute 53. und 76. schlug Lisa Költing eiskalt zu. Den Ball hinten erobert, Lisa konnte die langen Bälle verarbeiten und sich um 1 vs. 1 durchsetzen. Aus ca. 20 Meter Torentfernung schiebt sie die Kugel einmal von der linken und einmal von der rechten Seiten ins jeweilige lange Eck.

Beide Tore waren das Ergebnis starker Vorarbeit und Kaltschnäuzigkeit im Abschluss – und der verdiente Lohn für einen enormen Aufwand.

Dieser Sieg waren für uns irgendwie mehr als nur drei Punkte. Er war ein Statement: Selbst wenn nicht alle Stammkräfte auf dem Platz stehen können wir einiges erreichen. Leidenschaft, Teamgeist und der Wille, alles zu geben – das macht uns als Mannschaft aus.

Nachdem wir eine kleine Siegesflaute hatten, bereits vergangenen Montag gegen Glandorf eine ordentliche Partie spielen, tut dieser Sieg sehr gut und gibt Auftrieb für die Endphase dieser Saison. Wir treffen auf Mannschaften, die uns noch einiges abverlangen werden. Nicht nur deswegen war das Spiel gegen Neuenkirchen so wichtig.

Auch wenn wir den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg nicht mehr erreichen können wollen und werden wir unseren Platz 2 verteidigen und die Saison 24/25 als Vizemeister beenden.

Bis dahin bleibt gesund und sportliche Grüße,
Eure Damen

bow®
3D - Einlagen



It's bow® motion! 

– mehr Power
für Alltag und Sport

 **Sprekelmeyer**
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
SANITÄTSHAUS

Martinistraße 79
49080 Osnabrück
Telefon 05 41/4 53 08

Martinistraße 1
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01/8 96 22 77
info@sprekelmeyer-online.de
www.sprekelmeyer-onlinde.de

Hagener SV II – SV Harderberg 0:5

FÜR IMMER IM HERZEN!

3 Wochen nach dem Schicksalstag 13. April sollte endlich wieder der Ball rollen. Es stand das Heimspiel gegen den Kreisliga-Absteiger vom Harderberg an. Nach langen Wochen in der Niedermark durften wir endlich unser erstes Spiel auf dem heimischen Kunstrasen im Jahr 2025 austragen. Es war ein besonderes Spiel und ein besonderer Abend – der also einem besonderen Rahmen bedurfte!

Wie es sich Michael für ein solches Spiel gewünscht hätte, öffnete an

diesem Abend der Getränke- und Würstchenverkauf (Danke an die Vierte dafür!!) und es schallten 80er und 90er Einheizer über den Jägerberg. Lieder, wie sie damals wahrscheinlich noch nicht auf dem Fußballplatz zu hören waren, die aber sicherlich auf der Party im Anschluss von unserem Co-Trainer im Herzen bis in den Morgen mitgegrölt wurden. Mit einem besonderen T-Shirt in Gedenken an Michael betrat die Mannschaft das Feld.



Mit der Unterstützung von über 200 Zuschauern und Freunden sollte es sportlich an diesem Abend jedoch nicht wie erhofft laufen. Spielerisch eine gute erste Halbzeit, jedoch mit den bekannten Problemen: Chancenwertung und Standardverteidigung. 0:1 direkter Freistoß, 0:2 durch einen zweiten Ball nach Ecke. Die zweite Halbzeit bot ein

ähnliches Bild und mit zunehmender Zeit merkte man die fast drei Wochen Trainingspause. Endergebnis 0:5 für den Aufstiegsaspiranten. Verdiente Niederlage, wenn auch deutlich zu hoch.

Egal, denn an das Ergebnis wird sich kein Mensch erinnern, an den besonderen Abend jeder dafür umso mehr.



ENDLICH SCHMERZFREI

Wir sind Ihr Team für Manuelle Schmerz- und Sporttherapie in Hagen a.T.W.



© Creative Studio / stock.adobe.com

Kurzfristige
Termine möglich

Iburger Straße 4a • 49170 Hagen a.T.W. • Tel. (05401) 339169-0 • www.medbalance.de



Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 0 54 01-8 90 90 | Telefax 0 54 01-89 09 19

E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de

www.nibelungen-apotheke-hagen.de · facebook.com/NibelungenApothekeHagen

In der Kabine und im Clubheim wurde entsprechend im Anschluss von Spieler:innen aller Mannschaften - von einem Verein - bei Pils und Weinbrand gemeinsam gefeiert und in Erinnerungen geschwellgt. Danke an alle, die an diesem Abend und in den

letzten Wochen mitgewirkt haben, die da waren und die uns unterstützt haben!!! Wir blicken positiv auf die kommenden Wochen und werden dann auch sportlich wieder Siege einfahren - mit euch und für Michael!



Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401/93 32

*Bei uns
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelnbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr

Leimkühler ...Ihr Gärtner vor Ort
Gartenplanung

Tel.: 0171 / 7020839 · www.leimkuehler-gartenplanung.de

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05405/7264 · Fax 05405/8552

RW Sutthausen II - Hagener SV II 1:3

Verdiente 3 Punkte beim Team der Stunde

Bei sommerlichen 22 Grad starteten wir zur unchristlichen Zeit sonntags 11 Uhr nach Sudenfelder Hallensturm bissig in die Partie und versuchten, die formstarken Sutthausener bereits früh im Spielaufbau unter Druck zu setzen. Dadurch konnten zwar einige Bälle in aussichtsreichen Positionen gewonnen werden, jedoch fehlte es im Umschaltspiel an der letzten Präzision. In Minute 24 konnte Hagen sich dann endlich für die Überlegenheit in der Anfangsphase belohnen. Nach kontrolliertem Spielaufbau aus der eigenen Abwehrreihe kombinierte sich das Team vertikal in die Angriffszone, in welcher Brand links durchbrechen konnte. Nach überlegter Ablage landete die Kugel im Rückraum bei D. Strübbe. Dieser ließ sich nicht zweimal bitten und schlenzte die Kugel mit einer ordentlichen Prise Gefühl aus etwa 16 Metern ins lange Eck.

Sutthausen zeigte sich vom Rückstand nur wenig geschockt und kam in der Folge etwas besser in die Partie. Ein langer Ball in die Spitze sorgte schließlich für den Ausgleich. Die Hagener Hintermannschaft klärte die Situation nicht konsequent und der zweite Ball landete beim Neuner der Gastgeber, der sich clever um seinen Gegenspieler drehte und flach ins lange Eck abschloss. Keine Chance für Keeper Laubrock.

Nach gezielter Pausenansprache durch das Trainer-Duo Krabusch / Gausmann war die Marschroute klar. Ein Auswärtsdreier sollte es sein. Wir starteten besser rein und brachten nun auch die nötige Effizienz auf den Rasen. In Minute 61 fiel dann der erneute Führungstreffer. Brand führte eine Ecke gedankenschnell und flach aus, Karimi stand goldrichtig und jagte den Ball aus rund elf Metern humorlos ins kurze Eck. Den Schlusspunkt zum Endergebnis setzte dann Brand selbst. Nach punktgenauer Hereingabe des eingewechselten Weise stieg Brand hoch und platzierte den Kopfball überlegt ins lange Eck.

Mit dem verdienten Auswärtssieg gegen die Mannschaft der Stunde rehabilitiert sich unsere Truppe von zuletzt wechselhaften Ergebnissen. Auch wenn das Ergebnis für die Tabelle keine großen Auswirkungen mit sich bringt, kann dieser Erfolg Rückenwind für den Saisonendspurt geben!

Matchwinner: B. Brand - Tor und zwei Vorlagen- direkt an die Tür!

Aufstellung:

J. Laubrock; Grevener, P. Laubrock, Rethschulte, Karimi; Ludwig, Lange, Strübbe, Hübner, Brand, Krampf

Von der Bank: Herkenhoff, Brörmann Weise + Mathis 90min
Strambo-Support 😊



Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

Telefax (05401) 98 00 68

Es ist immer der richtige Zeitpunkt,
die nächste Reise zu planen !

Persönliche Beratung
zu Internetpreisen

- Urlaubsreisen
- Mannschafts- und Gruppenfahrten
- Rundreisen
- Kreuzfahrten
- Hotels- und Ferienwohnungen
- und vieles mehr



Reiseagentur Weltliebhaber | info@weltliebhaber.de | 05401-8814846



Hagen IV - Spielausfall, Trainingsfleiß & Partylaune

Am vergangenen Wochenende blieb der Ball bei unserer Vierten leider liegen – das angesetzte Punktspiel gegen SV Melle Türkspor II fiel aus, da der Gegner seinen Spielbetrieb eingestellt hat. Ärgerlich? Ja! Zwar werden uns dadurch 3 Punkte abgezogen, doch alle Teams aus dem oberen

Tabellendrittelf verlieren sogar 6 Zähler. Für uns also eher ein kleiner taktischer

Vorteil im Endspurt der Saison!

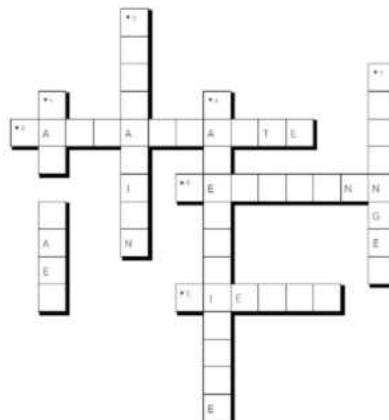
Trotz Spielpause herrscht auf

dem Trainingsplatz keine Langeweile: Mit viel Energie, guter Stimmung und dem nötigen Ehrgeiz bereiten wir uns auf die kommenden Aufgaben vor. Der Teamgeist stimmt – und das nicht nur auf dem Platz.

Neben dem Training war unsere Mannschaft auch beim Budendienst der 1. Herren aktiv und hat dort einige leckere Würstchen unter die Leute gebracht. Ein Gruß an den Grill – und danke an alle, die mit angepackt haben!

Das Highlight des Monats steht allerdings noch bevor: In dreieinhalb Wochen hebt unsere Vierte ab – Ziel: Bulgarien! Dort wird gemeinsam

gefeiert, gelacht und sicher auch das eine oder andere Kaltgetränk genossen. Wir freuen uns auf eine legendäre Mannschaftsfahrt, bevor es auf dem Platz wieder ernst wird.



Damit euch beim Lesen nicht zu langweilig wird, hier noch ein kleines Kreuzwort Rätsel über die 4. Herren!

Horizontal:

- (2) Was wurde bei unserem Budendienst am meisten bestellt?
- (5) Wer hat die 2. meisten Minuten und Tore bisher?
- (6) Wie heißt unser Top Scorer mit Nachnamen?

Vertikal:

- (1) Wie heißt unser nächster Gegner?
- (3) Wo fliegt die Vierte diesen Sommer hin?
- (4) Wie heißt die Vierte bei Insta?
- (7) Wie heißt unser lieblings Weinbrand?

→ 1.	 VfR Voxtrup	29	21	3	5	89 : 27	62	66
↗ 2.	 SV Bad Rothenfelde	29	19	5	5	74 : 30	44	62
↘ 3.	 BW Hollage	29	19	4	6	67 : 37	30	61
↗ 4.	 Tus Eintr. Rulle	28	14	5	9	78 : 46	32	47
↘ 5.	 SV Viktoria 08 Georgsmarienhütte	28	14	5	9	59 : 43	16	47
↗ 6.	 TSV Venne	29	13	7	9	62 : 59	3	46
↘ 7.	 TUS Berge	30	12	9	9	66 : 44	22	45
→ 8.	 SF Lechtingen	28	11	9	8	50 : 41	9	42
↗ 9.	 SC Glandorf	29	13	2	14	67 : 50	17	41
↗ 10.	 SV Quitt Ankum	29	12	3	14	63 : 49	14	39
↘ 11.	 SV Bad Laer	29	10	9	10	54 : 59	-5	39
↘ 12.	 Hagener SV	28	10	7	11	57 : 55	2	37
→ 13.	 SC Melle 03 II	29	10	7	12	35 : 44	-9	37
→ 14.	 TuS Hilter	29	11	4	14	49 : 64	-15	37
→ 15.	 TSV Wallenhorst	28	4	8	16	37 : 56	-19	20
→ 16.	 SV Eintr. Neuenkirchen	29	5	4	20	39 : 78	-39	19
→ 17.	 SC Lüstringen	28	0	1	27	18 : 182	-164	1

Stand: 12.05.2025

Fr, 23.05.25 19:30	Bezirksliga		
	 SC Melle 03 II	:	 Hagener SV
So, 01.06.25 15:00	Bezirksliga		
	 Hagener SV	:	 SV Quitt Ankum

Stadionzeitung **Offensiv!**



Impressum

Herausgeber:

Förderverein 1. Herren im Hagener SV Malte Dransmann

Edith Stein Str. 7 – 49170 Hagen

Redaktion: Lucas Draws

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Mathias Lührmann, Lukas Meyer,
Hendrik Rethmann, Christoph Rethmann, Matthias Ksionzek,
Malte Dransmann, Luca Kleine Heitmeyer, Alessio Moron,
Jannes Hehmann, Christin Kölling, Christopher Gausmann

Fotos: Domenic Schlinge und weitere

Anzeigen: Lucas Draws

Layout: Alessio Moron

Instagram: hagenerste